

# Die Wahrheit findet sich in der Wut der Flammen

Von KeyblademasterKyuubi

## Mysteriöse Kräfte

Ok. Ihr wollt ein neues Kapitel? Könnt ihr gerne haben^^

-----

### Mysteriöse Kräfte

Team 5 wartete zusammen mit dem Klienten auf Kakashi, welcher sich viel Zeit ließ. „Das war ja zu erwarten. Er trödelt wieder!“ Zeterte Akiko von neuem herum. Naruto lehnte gelangweilt an einer Wand. Bei dem Klienten handelte es sich nur um einen einfachen, aber erfolgreichen Händler. Er vermutete, das er auf dem Rückweg nach Iwagakure, woher er eigentlich kam, überfallen werden könnte. Schließlich kam Kakashi nach einer Stunde doch zu ihnen. „Tut mir leid. Mir ist eine schwarze Katze über den Weg gelaufen, und ich musste einen Umweg machen!“ Entschuldigte er sich. „Diese Ausrede kenne ich schon! Was bist du? Ein Katzenmagnet? Ich hab schon bessere Ausreden gehört!“ Schrie Akiko. Kakashi beachtete das nicht, sondern ging jetzt voran. Naruto ging ihm hinterher, der Klient in der Mitte, Tomasu hinter dem Klienten und Akiko zum Schluss. Während er lief kramte Kakashi in seiner Tasche, holte ein Buch heraus, und begann zu lesen. >Flirtparadies. Damit scheint Akiko wohl recht zu haben!< Dachte Naruto.

Bis jetzt verlief die Reise ereignislos, bis Naruto plötzlich ein Rascheln hörte. „Halt!“ befahl er, und zog blitzschnell einen Kunai. Wieder raschelte es, und plötzlich sprangen ein paar Männer aus einem Gebüsch. An ihren Stirnbändern, die mit einer Kerbe gezeichnet waren, konnte man gut erkennen, das sie aus Iwagakure selbst stammten. „Rück die Wertsachen raus, alter!“ Knurrte der eine. „Ihr bekommt gar nichts!“ Rief Naruto, und sprang los. Die Ninjas zogen ihre Schwerter, und griffen Naruto an. Doch sie durchbohrten nur einen Holzklötz. Naruto stand hinter zweien von ihnen, und hielt jedem von ihnen kalt ein Kunai an die Kehle. „Lasst ihr uns in Ruhe, lasse ich euch leben!“ Knurrte er. Doch zu seinem eigenen Pech bemerkte er den Ninja nicht, der sich von hinten an ihn anschlich, und bedrohlich sein Katana hob. „Naruto, pass auf!“ Rief Tomasu, doch es war bereits zu spät. Das Katana sauste herab, und schlitzte Naruto den Rücken auf. Das Blut spritzte nur so heraus, und Naruto kippte mit vor Schmerz verzerrtem Gesicht nach vorne. Seine zwei Opfer brachten sich schnell hinter dem Angreifer in Sicherheit. Die Blutlache unter Naruto breitete sich schnell aus, doch Naruto fühlte seltsamerweise keinen Schmerz mehr. „Du warst

unachtsam. Ich übernehme den Rest!“ Sagte eine knurrende, fremde Stimme in seinem Kopf. Naruto spürte, wie ihn eine ungeheure Macht durchfloss, und die Wunde auf seinem Rücken in sekundenschnelle heilte. Er richtete sich wieder auf. Plötzlich wusste er Sachen, die er zuvor überhaupt nicht gewusst hatte. Er wusste, dass diese Macht und die Stimme vom niemand anderem kam als dem in ihm versiegelten Dämon Kyuubi no Youko. Rotes Chakra umfasste seinen Körper, und schützte ihn wie eine Rüstung. Er hörte, wie Kakashi rief: „Kommt hinter mich! Der Kyuubi kommt hervor!“ Kyuubi schnaubte. „Typisch Mensch halt. Denkt immer noch, ich wäre ein hirnloses Monster das nur töten kann!“ Naruto achtete nicht darauf, sondern griff an. Kaltblütig metzelte er die Nukenins nieder.

Das Chakra verließ seinen Körper wieder. Jegliche Wunden waren verheilt, und er fühlte sich enorm erfrischt. „Naruto, ich muss dir etwas sagen!“ Meldete sich Kyuubi. „Was ist denn?“ Fragte Naruto ihn gedanklich. Kyuubi schwieg eine Zeit lang, sagte aber dann: „Als ich dich mit meinem Chakra unterstützte, hat sich dein Bluterbe aktiviert. Ich wusste nicht, dass mein Chakra die Macht hat, dein Bluterbe zu aktivieren. Und da euch euer Auftrag nach Iwagakure führt, kann ich dir auch gleich sagen, dass dein Clan sich dort versteckt. Und nun werde ich dir erklären, was für ein Bluterbe du besitzt. Der Turaryu-Clan ist einer der ältesten Clans der Welt. Mitglieder dieses Clans haben eine ganz besondere Fähigkeit. Sie können ihre Körper in die von Drachen verwandeln, und somit auch ihre Fähigkeiten nutzen. Der vierte Hokage war ebenfalls ein Mitglied des Turaryu-Clans. Da du sein Sohn bist, hast du auch sein Kekkei Genkai geerbt. Die Mitglieder der Turaryu-Clans haben einen Drachen als Partner. Das Element des Drachen entspricht dem Element seines menschlichen Partners. Es sind besondere Drachen. Sie bleiben ihr Leben lang so klein wie ein junger Hundewelp. Nur mit einem speziellen Jutsu können sie ihre Größe, und auch ihre Form verändern. Du solltest dich auch langsam auf die Suche nach deinem drachischen Partner machen. Doch sei gewarnt. Die Anwärter für den Kriegertitel werden hart geprüft! Meistens müssen sie ein Jahr lang in der Wildnis allein überleben. Und das ohne jegliche Hilfe. Dadurch sollen sie lernen, mit der Natur eins zu werden. Ich kann dir den Weg zum Aufenthaltsort des Turaryu-Clans zeigen, in dem ich dir einfach meine Gedanken übermittele. Aber zuerst solltet ihr den Händler in Sicherheit bringen!“ Nachdem er das gesagt hatte, schwieg Kyuubi und zog sich zurück. Naruto dachte noch lange über seine Erzählungen nach, das er nicht merkte, wie er über einen kleinen Stein stolperte. Erst, als er das Gleichgewicht verlor, bemerkte er den Stein. Er glitzerte in verschiedene Blautönen, und schillerte geheimnisvoll. Naruto bückte sich, hob ihn auf, und sah ihn sich genauer an. Der Stein sah sehr edel aus. Doch wer hätte sich wohl die Mühe gemacht, ihn so geheimnisvoll anzumalen? Naruto zeigte dem Händler den Stein. „Was ist das für ein Stein?“ Fragte er den Händler. Der Händler nahm ihm den Stein aus der Hand, und betrachtete ihn ebenfalls. „Das sieht wie ein Saphir aus. Solche Edelsteine sind sehr selten!“ Er gab ihn Naruto wieder. Naruto betrachtete ihn erneut, und steckte ihn dann ein.

-----

Das wars auch schon wieder^^  
Ich freu mich auf Kommis^^